

Grundsätze der Leistungsbewertung für das Fach Englisch

Inhalt

1. Sekundarstufe I	2
1.1 Klassenarbeiten	2
1.2 Sonstige Mitarbeit - Bewertungsvorgaben	3
1.3 Lern- und Förderempfehlung und Förderplan Vorgaben	4
2. Sekundarstufe II	4
2.1 Klausuren	4
2.2 Sonstige Mitarbeit	5
3. Anhang	6

Grundsätze zur Leistungsbewertung für das Fach Englisch

1. Sekundarstufe I

GeR: Am Ende der Jahrgangsstufe 10 soll das Kompetenzniveau B1+ des Europäischen Referenzrahmens erreicht sein.

1.1 Klassenarbeiten

Klasse	Anzahl	Dauer	Kompetenzen	Inhaltsvorgaben
5	6	45	1. Teil: <i>Mediation/Listening/Reading</i>	s. Themes
6	6	45	2. Teil: Sprach-/Grammatiküberprüfungen	
7	6	45-60min	3. Teil: Schreiben (zunehmend komplexere und umfangreichere Textformate)	
8	5+ LSE	45-60min (LSE 90min)	1. Teil: <i>Mediation/Listening/Reading</i> 2. Teil: Schreiben (zunehmend komplexere und umfangreichere Textformate); langsame Annäherung an die Aufgabenformate der Oberstufe Bemerkung: 2. Klassenarbeit im 1. Hbj. als mündliche Prüfung (monologisch/dialogisch)	
9	4	60-90min	1. Teil: <i>Mediation/Listening/Reading</i> 2. Teil: Schreiben (zunehmend komplexere und umfangreichere Textformate); langsame Annäherung an die Aufgabenformate der Oberstufe	
10	4	90min	1. Teil: <i>Mediation/Listening/Reading</i> 2. Teil: Schreiben (zunehmend komplexere und umfangreichere Textformate); langsame Annäherung an die Aufgabenformate der Oberstufe	

Für Klassen 5-8 gilt, dass jede Kompetenz 1x pro Halbjahr abgeprüft wird.

i. Vorgaben zu den Inhalten – Operatoren:

- Operatoren siehe Allgemeine Richtlinien Englisch Sek I

<https://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/cms/zentralabitur-gost/faecher/fach.php?fach=3>

Grundsätze zur Leistungsbewertung für das Fach Englisch

- ii. Vorgaben zur Korrektur - Korrekturzeichen / Umgang mit formalen Fehlern:
 - Eine Positivkorrektur ist anzufertigen, Korrekturzeichen und Vorgaben siehe APO SI
- iii. Bewertungsschlüssel:
 - Die Bepunktung variiert je nach Klassenarbeit, orientiert sich aber am allgemeinen Noten-Punkte Schema der Fachschaft Englisch (s. Anhang). Da die Aufgaben insbesondere im Aufgabenteil Schreiben sukzessive offener werden, ist eine variable Bepunktung vonnöten; der Erwartungshorizont zeigt jedoch bei freien Aufgaben genau die erwarteten Leistungen auf.
 - Die Noten der Klassenarbeit werden zu etwa 50% (50% Sonstige Mitarbeit) in die Endnote eingerechnet.
 - Laut internem Fremdsprachenerlass ist innerhalb der Notenbereiche in Drittel zu untergliedern.

Note	1	2	3	4	5	6
Prozentende %	100-88	87-75	74-62	61-50	49-25	24-0

- iv. Vorgaben zu Rückmeldungen an die Schulleitung:
 - In Klasse 6 und 9 müssen jeweils 3 Klassenarbeiten der Schulleitung vorgelegt werden; eine Kopie der Klassenarbeit und des Erwartungshorizonts sind beizulegen; Formblatt zur Abgabe liegt im Lehrerzimmer bereit.

1.2 Sonstige Mitarbeit - Bewertungsvorgaben

- i. Berücksichtigung der LZ Aufgaben – Fördermaterialien
 - Lernzeitaufgaben sind bei der Bildung der Sonstigen Mitarbeitsnote angemessen zu berücksichtigen; sie ersetzen die Hausaufgaben.
 - Fördermaterialien sind nicht explizit in die Sonstige Mitarbeit einzubeziehen, da sie primär der individuellen Förderung und der Diagnose und nicht der Leistungsbewertung dienen.
- ii. Schriftliche Lernerfolgskontrollen:

In den Klassen 5-7 werden mindestens 3 Vokabeltests (mindestens einer pro Thema) geschrieben. Vokabeltests werden in diesen Klassen mindestens 1 Woche vorher angekündigt. In den Klassen 8-10 muss eine regelmäßige Kontrolle des Themenwortschatzes (ggf. buchunabhängig) erfolgen. Die Vokabeltests werden mindestens 2 Tage vorher angekündigt. Weitere Tests, auch zur Wiederholung verschiedener Bereiche der Grammatik, sind optional.
- iii. Vokabellernen:

Die SchülerInnen lernen selbstständig die Vokabeln entsprechend dem Stand des Unterrichts. Informationen zum Vorgehen erhalten sie zu Beginn des Schuljahrs. Vokabeln aus vorangegangenen Lernjahren werden entsprechend vorausgesetzt.

Die fettgedruckten Vokabeln in den *word lists* sind Basisvokabeln, die von allen SchülerInnen gelernt werden müssen. Die normal gedruckten Vokabeln sind Exzellenzvokabeln, die von den SchülerInnen gelernt werden können (optional!), die ein sehr gutes Ergebnis in den Vokabeltests anstreben. Dies bedeutet, dass im Test der Basisvokabeln ein sehr gutes Ergebnis („1“) erzielt werden kann. Ein außerordentliches Ergebnis („1+“) ist erreicht, wenn die Exzellenzvokabeln (ca. 1-3 an der Zahl pro Test, je nach Testlänge) ebenfalls korrekt gelernt und gewusst wurden. Dies dient der Motivation und Forderung der SchülerInnen.

Grundsätze zur Leistungsbewertung für das Fach Englisch

iv. Mündliche Mitarbeit:

Es wird eine konstante Mitarbeit (Quantität) in Unterrichtsgespräch sowie weiteren angewandten Sozialformen wie Gruppen-, Partner- und Einzelarbeit erwartet. Dabei wird die Sprachqualität in den Vordergrund gestellt, die inhaltlichen Beiträge sind aber ebenfalls stark zu berücksichtigen. (sprachliche und inhaltliche Qualität).

1.3 Lern- und Förderempfehlung und Förderplan Vorgaben

Bei defizitärer Notenlage ist nach dem Halbjahreszeugnis ein Förderplan bzw. eine Lern- und Förderempfehlung anzufertigen; dort müssen sowohl die defizitären Kompetenzbereiche aufgezeigt als auch Empfehlungen/Maßnahmen sowie Evaluationsmethoden beschrieben werden, die der Förderung im Bereich der diagnostizierten Schwächen dienen.

Des Weiteren wird in Klasse 7 und 8 zwecks Förderung und Forderung sowie auch zur Diagnose die Onlinediagnose von Westermann verbindlich durchgeführt. Die Kosten für die Diagnose werden von der Fachschaft übernommen, das individualisierte Förderheft muss dann anschließend von den Erziehungsberechtigten über die Englischlehrer für einen Unkostenbeitrag von ca. 6 Euro erworben werden. Alternativ können die SuS das Heft zu Hause ausdrucken. Dieses Heft bzw. die Arbeitsblätter werden dann im Rahmen des Unterrichts bzw. der Lernzeiten bearbeitet.

2. Sekundarstufe II

2.1 Klausuren

i) Anzahl der Klausuren und Länge

Einführungsphase

Pro Halbjahr werden 2 Klausuren geschrieben im Umfang von 90min. Jede Klausur deckt dabei die 3 Anforderungsbereiche ab (Comprehension (AFB I), Analysis (AFB II), Comment or Re-creation of text (AFB III)). Die Kompetenzen mediation bzw. listening/viewing müssen je mindestens einmal abgeprüft werden. Eine Klausur enthält als „Joker“ keine dieser zusätzlichen Kompetenzbereiche.

Qualifikationsphase

Pro Halbjahr werden 2 Klausuren geschrieben. In Q 1.2 wird statt der ersten Klausur die mündliche Prüfung durchgeführt (Thema: „globalisation“). Schüler*innen, die in Englisch ihre Facharbeit schreiben, machen die mündliche Prüfung in Q2.1, zweite Klausur (Thema: „visions of the future“).

Jede Klausur deckt dabei 4 Anforderungsbereiche ab (Comprehension (AFB I), Analysis (AFB II), Comment or Re-creation of text (AFB III)). Die Kompetenz mediation und listening/viewing muss je mindestens einmal abgeprüft werden. Eine Klausur (Q1.1 2.Klausur) enthält als „Joker“ keine dieser zusätzlichen Kompetenzbereiche.

	Q1.1		Q1.2		Q2.1		Q2.2	
	LK	GK	LK	GK	LK	GK	LK	GK
Anzahl der Klausuren	2		2 (davon 1 MP)		2		1 (Vorabitur)	
Dauer der Klausuren (min)	180	135	180	135	225	180	270 + Auswahl 30min	240 + Auswahl 30min

Grundsätze zur Leistungsbewertung für das Fach Englisch

<https://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/cms/zentralabitur-gost/faecher/getfile.php?file=4967>

ii) Vorgaben zur Textlänge in Klausuren

Im Abitur beträgt die Textlänge im GK im Klausurteil A (Lesen / Schreiben) max. 800 Wörter, im Klausurteil B (Sprachmittlung) 450-600 Wörter; im LK im Klausurteil A (Lesen / Schreiben) max. 1000 Wörter, im Klausurteil B (Sprachmittlung) 450-600 Wörter.

In der Einführungsphase orientiert sich die Textlänge an den Angaben der Textlängen für den GK, wobei die Textlänge im Verhältnis zur Bearbeitungszeit stehen soll.

iii) Vorgaben zu den Inhalten – Operatoren

<https://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/cms/zentralabitur-gost/faecher/getfile.php?file=3828>

iv) Vorgaben zur Korrektur (Korrekturzeichen / Umgang mit formalen Fehlern)

<https://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/cms/zentralabitur-gost/faecher/getfile.php?file=3770>

Bewertungsschlüssel

<https://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/cms/zentralabitur-gost/faecher/getfile.php?file=477>

Bewertungsgrundlage der mündlichen Prüfungen:

https://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/cms/upload/angebote/muendliche_kompetenzen/docs/VVzAPO- GOSt_Anlage_19.pdf

Vorgaben zu Rückmeldungen an die Schulleitung

Hier sind keine Regelungen getroffen.

v) Facharbeit

In der Jahrgangsstufe Q1 kann eine Klausur (Q1.2 erste Klausur) durch eine Facharbeit ersetzt werden. Der Bewertung dieser Facharbeit liegt ein Erwartungshorizont zugrunde. (s. Anhang)

2.2 Sonstige Mitarbeit

Bewertungsvorgaben

Der Beurteilungsbereich „Sonstige Leistungen im Unterricht/ Sonstige Mitarbeit“ erfasst die im Unterrichtsgeschehen durch mündliche und schriftliche Beiträge erkennbare Kompetenzentwicklung der Schülerinnen und Schüler. In diesem Bereich wird die Kompetenzentwicklung sowohl durch kontinuierliche Beobachtung während des Schuljahres (Prozess der Kompetenzentwicklung) als auch durch punktuelle Überprüfungen (Stand der Kompetenzentwicklung) festgestellt. Zu den Bestandteilen der „Sonstigen Leistungen im Unterricht /Sonstigen Mitarbeit“ zählen u.a. unterschiedliche Formen der selbstständigen und kooperativen Aufgabenbearbeitung, Beiträge zum Unterricht, Hausaufgaben, von der Lehrkraft abgerufene Leistungsnachweise, wie z.B. die schriftliche Übung, sowie von der Schülerin oder dem Schüler vorbereitete, in abgeschlossener Form eingebrachte Elemente zur Unterrichtsarbeit, z.B. in Form von Präsentationen, Protokollen, Referaten und Portfolios. Schülerinnen und Schüler erhalten durch den Einsatz einer Vielzahl unterschiedlicher Überprüfungsformen vielfältige Möglichkeiten, ihre eigene Kompetenzentwicklung darzustellen und zu dokumentieren. Im Verlauf der gymnasialen Oberstufe wird sichergestellt, dass Formen, die im Rahmen der Abiturprüfung–insbesondere in der mündlichen Prüfung von Bedeutung sind, frühzeitig vorbereitet und angewendet werden.

Weitere Hinweise und Beispiele zum Beurteilungsbereich „Sonstige Leistungen im Unterricht/Sonstige Mitarbeit“ können auf den Internetseiten des Schulministeriums abgerufen werden.

Grundsätze zur Leistungsbewertung für das Fach Englisch

3. Anhang

3.1. Punkteraster Klassenarbeiten Sek I

Tabelle1

Zuordnung Punktzahl und Note FK Englisch HMG / Stand 09.2020

Höchst-punktzahl	Note 1 (von/bis)	Note 2 (von/bis)	Note 3 (von/bis)	Note 4 (von/bis)	Note 5 (von/bis)	Note 6 (von/bis)	Höchst-punktzahl
20	20	18	17	16	15	13	20
21	21	19	18	17	16	14	21
22	22	20	19	17	16	14	22
23	23	21	20	18	17	15	23
24	24	22	21	19	18	16	24
25	25	23	22	20	19	16	25
26	26	24	23	20	19	17	26
27	27	24	23	21	20	17	27
28	28	25	24	22	21	18	28
29	29	26	25	22	21	19	29
30	30	27	26	23	22	19	30
31	31	28	27	24	23	20	31
32	32	29	28	25	24	21	32
33	33	30	29	25	24	21	33
34	34	31	30	26	25	22	34
35	35	31	30	27	26	22	35
36	36	32	31	28	27	23	36
37	37	33	32	28	27	24	37
38	38	34	33	29	28	24	38
39	39	35	34	30	29	25	39
40	40	36	35	31	30	25	40
41	41	37	36	31	30	26	41
42	42	38	37	32	31	27	42
43	43	38	37	33	32	27	43
44	44	39	38	34	33	28	44
45	45	40	39	34	33	28	45
46	46	41	40	35	34	29	46
47	47	42	41	36	35	30	47
48	48	43	42	37	36	30	48
49	49	44	43	37	36	31	49
50	50	45	44	38	37	32	50

51	51	45	44	39	38	32	31	26	25	13	12	0	51
52	52	46	45	39	38	33	32	26	25	13	12	0	52
53	53	47	46	40	39	33	32	27	26	14	13	0	53
54	54	48	47	41	40	34	33	27	26	14	13	0	54
55	55	49	48	42	41	35	34	28	27	14	13	0	55
56	56	50	49	42	41	35	34	28	27	14	13	0	56
57	57	51	50	43	42	36	35	29	28	15	14	0	57
58	58	51	50	44	43	36	35	29	28	15	14	0	58
59	59	52	51	45	44	37	36	30	29	15	14	0	59
60	60	53	52	45	44	38	37	30	29	15	14	0	60
61	61	54	53	46	45	38	37	31	30	16	15	0	61
62	62	55	54	47	46	39	38	31	30	16	15	0	62
63	63	56	55	48	47	39	38	32	31	16	15	0	63
64	64	57	56	48	47	40	39	32	31	16	15	0	64
65	65	58	57	49	48	41	40	33	32	17	16	0	65
66	66	58	57	50	49	41	40	33	32	17	16	0	66
67	67	59	58	51	50	42	41	34	33	17	16	0	67
68	68	60	59	51	50	42	41	34	33	17	16	0	68
69	69	61	60	52	51	43	42	35	34	18	17	0	69
70	70	62	61	53	52	44	43	35	34	18	17	0	70
71	71	63	62	54	53	44	43	36	35	18	17	0	71
72	72	64	63	54	53	45	44	36	35	18	17	0	72
73	73	65	64	55	54	46	45	37	36	19	18	0	73
74	74	65	64	56	55	46	45	37	36	19	18	0	74
75	75	66	65	57	56	47	46	38	37	19	18	0	75
76	76	67	66	57	56	47	46	38	37	19	18	0	76

Grundsätze zur Leistungsbewertung für das Fach Englisch

Punkteraster											
77	77	68	67	58	57	48	47	39	38	19	18 0
78	78	69	68	59	58	49	48	39	38	20	19 0
79	79	70	69	59	58	49	48	40	39	20	19 0
80	80	71	70	60	59	50	49	40	39	20	19 0
81	81	71	70	61	60	50	49	41	40	20	19 0
82	82	72	71	62	61	51	50	41	40	21	20 0
83	83	73	72	62	61	52	51	42	41	21	20 0
84	84	74	73	63	62	52	51	42	41	21	20 0
85	85	75	74	64	63	53	52	43	42	21	20 0
86	86	76	75	65	64	53	52	43	42	22	21 0
87	87	77	76	65	64	54	53	44	43	22	21 0
88	88	78	77	66	65	55	54	44	43	22	21 0
89	89	78	77	67	66	55	54	45	44	22	21 0
90	90	79	78	68	67	56	55	45	44	23	22 0
91	91	80	79	68	67	57	56	46	45	23	22 0
92	92	81	80	69	68	57	56	46	45	23	22 0
93	93	82	81	70	69	58	57	47	46	23	22 0
94	94	83	82	71	70	58	57	47	46	24	23 0
95	95	84	83	71	70	59	58	48	47	24	23 0
96	96	85	84	72	71	60	59	48	47	24	23 0
97	97	85	84	73	72	60	59	49	48	24	23 0
98	98	86	85	74	73	61	60	49	48	25	24 0
99	99	87	86	74	73	61	60	50	49	25	24 0
100	100	88	87	75	74	62	61	50	49	25	24 0
Höchst-punktzahl	Note 1 (von/bis)	Note 2 (von/bis)	Note 3 (von/bis)	Note 4 (von/bis)	Note 5 (von/bis)	Note 6 (von/bis)	Höchst-punktzahl				

3.2. Punkteraster Klausuren Sek II

15P.	14P.	13P.	12P.	11P.	10P.	9P.	8P.	7P.	6P.
150-143	142-135	134-128	127-120	119-113	112-105	104-98	97-90	89-83	82-75
5P.	4P.	3P.	2P.	1P.	0P.				
74-68	67-60	59-50	49-40	39-30	29-0				

3.3. Erwartungshorizont Facharbeit

Kriterien der Bewertung	Punkte	
Formale Anlage (38)		
• Vollständigkeit und formale Korrektheit (Schriftbild, -größe, Zeilenabstand, Nummerierung, Deckblatt etc.)	2	
• korrektes, übersichtliches Inhaltsverzeichnis	2	
• korrekte Zitierweise und Belegtechnik	2	
• fachgerechtes und übersichtliches Literaturverzeichnis	2	
prozessorientiertes und zielgerichtetes Vorgehen		
• Themenfindung/erste Literaturliste	10	
• erweiterte Literaturliste, Gliederung	10	
• Schreibprozess/Rohfassung	10	
Inhaltliche und methodische Bewältigung (56)		

Grundsätze zur Leistungsbewertung für das Fach Englisch

Eingrenzung des Themas und Entwicklung einer zentralen Fragestellung	4	
Selbstständigkeit im Umgang mit dem Thema	4	
Einleitung/Aufriss <ul style="list-style-type: none"> • Themengerechte und logische Gliederung der Arbeit / durchgängiger Themenbezug; auch: gedanklicher Aufbau (Inhaltsverzeichnis) • Formulierung eines angemessenen Problemaufrisses, Entwicklung einer zentralen Fragestellung, Erläuterung der Vorgehensweise • erfüllt ein weiteres relevantes Kriterium (5) 	5 7	
Hauptteil <ul style="list-style-type: none"> • logische Struktur und stringente Argumentation: "roter Faden", sachlogische Verknüpfung der einzelnen Abschnitte, Begründung von Thesen • Informationsgehalt im Hinblick auf die zentrale Fragestellung (sachliche Richtigkeit, gedankliche Komplexität, differenzierte Darstellung, sinnvolle Gewichtung zentraler thematischer Aspekte) • Umfang der benutzten Materialien / Literatur und Art des Umgangs damit (Auswahl, Aktualität, Relevanz, sachgerechte und zweckgerichtete Auswertung, kritischer Umgang, Einsatz von Zitaten, klare Kennzeichnung übernommener Gedanken) • Unterscheidung zwischen Faktendarstellung, Wiedergabe der Positionen anderer und der eigenen Meinung • erfüllt ein weiteres relevantes Kriterium (8) 	7 9 5 3	
Schluss <ul style="list-style-type: none"> • Fazit mit systematischer Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse, Rückbindung an die zentrale Fragestellung, persönlicher Stellungnahme, kritischer Reflexion des Vorgehens, Ausblick • Sachlichkeit und wissenschaftliche Distanz, Fähigkeit zur kritischen Reflexion des Ergebnisses; auch: Einschätzung der Quellen/Literatur • erfüllt ein weiteres relevantes Kriterium (5) 	7 5	
Sprachliche Darstellung (36)		
Eigenständigkeit / Loslösung von Formulierungen der Sekundärliteratur	6	
Verwendung von Zitaten (in den Satz eingebaute/eingeleitete) und Textverweisen erfolgt funktional	3	
Kommunikative Textgestaltung (kohärenter und flüssig lesbarer Text, Verwendung adäquater Mittel der Leserleitung (Vor- und Rückverweise), Strukturierung in thematisch kohärente Sinnabschnitte, ökonomische Textgestaltung, Schaffen von Leseanreizen)	9	
Ausdrucksvermögen (umfangreicher und differenzierter Wortschatz; angemessene, verständliche und präzise Formulierungen; Komplexität und Variation des Satzbaus)	9	
Sprachliche Richtigkeit (Orthographie, Grammatik, Lexik)	9	

Grundsätze zur Leistungsbewertung für das Fach Englisch

Gesamtergebnis	130	
----------------	------------	--

1p	1	1m	2p	2	2m	3p	3	3m	4p	4	4m	5p	5	5m	6
130-	123-	116-	109-	103-	96	90-	84-	77-	70-	64-	57-	50-	43-	36-	29-
124	117	110	104	97	-91	85	78	71	65	58	51	44	37	30	0